

Wiesemann, Georg - GR-PR im aktiven Dienst

Von: Pastoralbüro Turmhochsechs <pastoralbuero@turmhochsechs.de>
Gesendet: Freitag, 29. April 2022 19:00
An: Wiesemann, Georg - GR-PR im aktiven Dienst
Betreff: [Newsletter Turmhochsechs] 2022-05 1. Mai

[Online anschauen](#)



Newsletter der Pfarreiengemeinschaft
Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West in
Düsseldorf.

#13-2022 - Newsletter zum 1. Mai



Liebe Leserinnen und Leser,

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus. Die Welt wird wieder farbiger und heller und die Natur zeigt sich uns in ihrer ganzen Pracht und Vielfalt. Umso schwerer ist es zu verstehen, dass nicht weit von uns - in der Ukraine - so viel Elend und Not herrscht. Die Bilder, die wir von dort gezeigt bekommen, lassen keine Frühlingsgefühle aufkommen. Vergessen wir die Menschen dort nicht in

ihrer Not und beten wir weiterhin dafür, dass dieser unsägliche Krieg bald ein - hoffentlich gutes - Ende nimmt.

Die aktuelle Skechtnote gilt einer Begegnung Jesu mit seinen Jüngern nach der Auferstehung. Die Jünger üben inzwischen wieder ihren ursprünglichen Fischereiberuf aus. Sie werden von Jesus aufgefordert, seinen Worten und Vorbild zu folgen.

Mit dem 1. Mai beginnt für die katholische Kirche der Marienmonat, in dem besondere Andachten - auch in unseren Kirchen - zu Ehren der Gottesmutter gefeiert werden. Nach christlichem Glauben hat sich Maria ganz dem Willen Gottes überantwortet und Gottes Sohn zur Welt gebracht.

Im Mai werden auch wieder viele Kinder zu Ihrer Erstkommunion gehen. Dazu gratulieren wir ihnen recht herzlich und hoffen, dass sie mit ihrem Glauben Kraft und Zuversicht für ihr zukünftiges Leben gewinnen.

Die KAB-Düsseldorf - lädt alle Interessierten zu ihrem Jahresempfang ein; gerne geben wir diese Einladung weiter.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute.

Es grüßt Sie herzlich Ihre Webredaktion turmhochsechs, Petra Klischan, Hans-Jürgen Neef und Georg Wiesemann

Bibel-Sketchnote zum Sonntagsevangelium

Dritter Sonntag der Osterzeit im Lesejahr C - Joh 21,1-19



Es gibt eine Deutung dieser Perikope, die in den 153 Fischen, die sich in dem übervollen Netz befinden, die damals, zur Zeit der Entstehung des Textes, bekannten Völker der Erde sehen. Dann bedeutet die Erzählung: Wenn die von Jesus berufenen "Menschenfischer" auf sein Wort hin, mit seiner Vollmacht die Netze auswerfen, dann werden sie alle Menschen dieser Erde erreichen können. Aber nur, wenn sie das Netz auf der richtigen Seite auswerfen.

Was für ein Kontrast zu unserer heutigen Erfahrung von Kirche: Die Gottesdienste werden immer leerer, während die Schlangen in den Amtsgerichten, um den Kirchenaustritt zu erklären, immer länger werden. Dabei liegt es sicher nicht (nur) am Engagement unzähliger haupt- und ehrenamtlicher Christ:innen. Darin sind sie den Fischern auf dem See Genesareth ähnlich. Vielleicht fischen wir (immer noch) auf der falschen Seite, mit den falschen Methoden, mit Techniken, die vor 50 oder 100 Jahren funktionierten. Vielleicht sollten wir mal etwas anders machen ...

[Evangelientext](#)

[Weiterführende Hinweise und Impulse](#)

[Weiter lesen](#)

Geistliches Wort

Erstkommunion



Nach Ostern feiern wir jährlich die Erstkommunion. Dieses Jahr begleiteten Kaplan Rieder und unsere Gemeindefereferentin Katica Engel mit insgesamt 9 KatechetInnen 68 Kinder zur Erstkommunion.

[Weiter lesen](#)

Marienmonat

Maiandachten



Der Mai wird auch Marienmonat genannt, weil die Gläubigen der Gottesmutter Maria besonders gedenken. Wir laden Sie herzlich zu unseren Maiandachten ein.

[Weiter lesen](#)

KAB

Einladung zum Jahresempfang



Für den Jahresempfang der KAB am Samstag, 7. Mai, sind noch Anmeldungen möglich. Es gelten die aktuellen Corona Regeln. Eine Anmeldung ist noch unter kab.duesseldorf@gmail.com oder Tel. 0173 277 1578 möglich.

[Weiter lesen](#)

Pfarreiengemeinschaft Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West
Helmholtzstr. 42
40215 Düsseldorf

www.turmhochsechs.de

[Abmelden](#)

[Online anschauen](#)